

Hygienekonzept für den Cafébetrieb



Dieses angebotsspezifische Hygienekonzept dient lediglich als Ergänzung Raumnutzungshygienekonzept. Letzteres gilt in allen Punkten als verpflichtende Grundlage für alle Ehrenamtlichen, Mitarbeitenden und Kursleiter*innen im FAM.

Personen mit akuten respiratorischen Symptomen (wie z.B. Schnupfen, Husten etc.) jeglicher Schwere dürfen das FAM nicht betreten!

1. Grundsätzliches

- Dienst haben stets zwei Ehrenamtliche, die sich vorab die Aufgaben dahingehend teilen, dass für die Dauer des Cafés eine den Dienst in der Küche und eine den Dienst als Bedienung übernimmt.
- Nach dem Betreten der Küche/ des kleinen Saals oder Gartens (=Cafébereich) sind umgehend die Hände zu desinfizieren (Mittel ca. 30 Sekunden einwirken lassen, nicht abtrocknen!) oder gründlich zu waschen. Anschließend sind allen mitgebrachten Kindern die Hände entweder ebenfalls zu desinfizieren oder aber gründlich zu waschen (siehe Hygieneplakat Waschbecken).
- In der Küche dürfen sich nur Angehörige eines Haushalts aufhalten.
- Während der gesamten Arbeit mit Lebensmitteln, Geschirr und Besteck sind Schürze, Einmalhandschuhe und Alltagsmaske zu tragen. Diese Schutzkleidung wird vom FAM gestellt, wobei mitgebrachte Alltagsmasken gerne verwendet werden dürfen.
- Beim zwischenzeitlichen Verlassen der Küche/ des Cafébereichs sind Schürze und Handschuhe vor Ort zu belassen!
- Alle Arbeitsflächen werden zu Beginn wie üblich mit Desinfektionsmitteln gereinigt.
- Am Ende des Dienstes nimmt eine der beiden diensthabenden Ehrenamtlichen die Schürzen, sowie sämtliche verwendete Tischwäsche etc. mit nach Hause und bringt sie zum nächsten Dienst (spätestens jedoch nach einer Woche) frisch gewaschen (mind. 60°) wieder mit.
- Die Dokumentation aller Anwesenden einschließlich der Ehrenamtlichen wird gegen Ende des Cafébetrieb auf Vollständigkeit überprüft und gegebenenfalls ergänzt, direkt im Anschluss ans Café ins Büro gebracht.
- Die Statistik über die Besucher*innen des offenen Treffs ist wie üblich vollständig auszufüllen.

2. Bewirtung der Gäste:

- Die Gäste melden sich per doodle auf der homepage bis 15 Uhr des Vortags an. Die Ehrenamtliche, die den Einkauf übernimmt, orientiert sich an dieser Zahl.
- Die Gäste füllen beim Erstbesuch den Erfassungsbogen aus und tragen sich bei jedem Besuch direkt nach dem Betreten des Cafés in die auf einem Stehtisch bereitliegende Anwesenheitsliste ein.
- Anschließend wird den Gästen von der als Bedienung fungierenden Ehrenamtlichen ein passender Sitzbereich am Tisch zugewiesen und die wichtigsten Punkte des Hygienekonzepts zusammengefasst.
- Der Mindestabstand von 1,5 m muss zu jeder Zeit gewährleistet sein. Personen, für die im Verhältnis zueinander die allg. Kontaktbeschränkung nicht gilt, ist auch das gemeinsame Sitzen ohne Mindestabstand erlaubt.
- Selbstverständlich gilt der Mindestabstand auch dort, wo es keine Sitzplätze gibt.
- Die Bewirtung wird an Tischen durchgeführt. Die Gäste bestellen und erhalten die gewünschten Speisen und Getränke am Tisch. Das Besteck wird als Set zusammengerollt in einer Einmalserviette serviert.
- Die Bezahlung erfolgt wie bisher auch direkt durch die Gäste in die auf der Tischmitte bereitgestellte Kasse mit Preisliste.

- Vor dem Verlassen des Cafés stellen die Gäste nach Möglichkeit ihr verwendetes Geschirr und Besteck auf dem dafür bereitgestellten Servierwagen ab.

3. Spielbetrieb:

- Das FAM-eigene Spielzeug, das auf Wunsch der anwesenden Gäste in reduzierter Auswahl bereitgestellt werden kann, muss vor und nach Gebrauch durch die als Bedienung fungierende Ehrenamtliche gereinigt bzw. desinfiziert werden.
- Die begleitenden Erwachsenen sind gehalten, jede Ansammlung zu vermeiden und wo immer möglich auf ausreichenden Abstand der Kinder zu achten.

3. Raumhygiene und Personenobergrenzen

- Wieviel Besucher*innen im Zentrum anwesend sein dürfen, richtet sich nach der Quadratmeterzahl des jeweiligen Raumes. Für das offene Café steht derzeit der kleine Saal mit insgesamt 49,5 qm für max. 6 Haushalten zur Verfügung. Sollte das Wetter es zulassen, ist auf alle Fälle ein Café im Freien zu bevorzugen.
- Ist die maximale Personenobergrenze erreicht, tut die als Bedienung fungierende Ehrenamtliche dies durch Drehen des Kundenstoppers auf die Seite mit der Aufschrift „STOP – wir sind leider voll belegt!“ im Eingangsbereich des FAM kund. Entsprechend der Entwicklung der Gästezahl im Laufe des Cafés wird der Kundenstopper gedreht, wo die Aufschrift „Hereinspaziert! Im Café ist noch Platz“ die Gäste begrüßt.
- Die allg. Raumhygienemaßnahmen des übergeordneten Raumnutzungshygieneplans gelten wie dort beschrieben. Zusätzlich werden vor und nach dem Cafébetrieb von der als Bedienung fungierenden Ehrenamtlichen die kompletten Tischflächen und -Kanten, die Speisekarten und die Kasse, sowie die Kinderhochstühle mit Neutralreiniger gründlich gereinigt (siehe erweiterte Checkliste).
- Während der Sommerferien 2020 findet das offene Café nur bei trockenem Wetter statt. Bei schlechtem Wetter/ Nichtstattfinden des Cafés tut eine der diensthabenden Ehrenamtlichen dies durch Aushang des entsprechenden Schildes an der Eingangstür des FAM kund.

3.Schulung und Selbstverpflichtung der Ehrenamtlichen/ Mitarbeiter*innen

Hiermit bestätige ich, dass ich sowohl zum übergreifenden Raumnutzungshygieneplan als auch zum Hygieneplan für Cafébetrieb des FAM durch die Hygienebeauftragte Traudel Zippel geschult wurde. Ich verpflichte mich zur konsequenten Einhaltung aller darin dargelegten Hygienemaßnahmen und greife gegebenenfalls bei Nichteinhaltung ein.

Bei Rückfragen stehen mir die Leitung des FAM (fam.epiphaniass-m@elkb.de) und die Hygienebeauftragte Traudel Zippel (Tel: 089-8119105 od. 015161416949) zur Verfügung.

Nachname, Vorname (in Druckschrift)

Ort, Datum

Unterschrift

Erfassungsbogen für Mitarbeiter*innen

Bereich (bitte alle Zutreffenden ankreuzen)



Offener Treff

Kursangebot

Zwergerlgarten/ Vorkindergarten
Gruppe

Offene Eltern-Kind-

FAM-Veranstaltung _____

Name _____

Name des Kindes _____

Name des Kindes _____

Name des Kindes _____

Anschrift _____

Tel.Nr. und email-Adresse _____

Ich bestätige, dass

- ich/ und mein/ Kind/er an keinerlei Krankheitssymptomen leide/n
- kein Familienangehöriger Krankheitssymptome zeigt
- kein Familienangehöriger nachweislich an COVID 19 erkrankt ist und sich in Quarantäne befindet
- ich das Zentrum sofort nach Bekanntwerden einer COVID 19-Erkrankung in der Familie benachrichtige, damit Kontaktpersonen unterrichtet werden.

Datenschutzhinweis

Die personenbezogenen Daten werden nach Vorgabe der DSGVO erhoben und gespeichert. Die Daten werden ausschließlich zum Zwecke einer möglichen Nachverfolgung der Infektionskette bei einer COVID 19-Erkrankung erhoben und nach einem angemessenen Zeitraum gelöscht bzw. vernichtet. Sie werden nur im Notfall – bei nachweislichem Kontakt mit einer infizierten Person – an Dritte weitergegeben.

Ort, Datum

Unterschrift